

Köln, 20.04.2026

Rückenwind für Olympia-Bewerbung: CDU-Fraktion freut sich über klares Signal aus Köln

Mit dem positiven Ausgang des Ratsbürgerentscheids zur Bewerbung „Köln/Rhein-Ruhr“ um Olympische und Paralympische Spiele sieht die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Köln ihre Haltung bestätigt. Die Fraktion hatte sich in den vergangenen Wochen intensiv für ein „Ja“ eingesetzt und wertet das Ergebnis als wichtigen Schritt für die Zukunft der Stadt und der gesamten Region.

Dazu erklärt **Bernd Petelkau**, Vorsitzender der CDU-Fraktion:

„Dieses Votum ist ein starkes Signal für Köln und die gesamte Region. Die Bürgerinnen und Bürger haben sich bewusst für die Chancen entschieden, die Olympische und Paralympische Spiele mit sich bringen: für Investitionen in unsere Infrastruktur, für Impulse in Wirtschaft und Tourismus und für einen Modernisierungsschub für unsere Stadt. Jetzt kommt es darauf an, diesen Rückenwind für den weiteren Bewerbungsprozess zu nutzen.“

Eric Haeming, sportpolitischer Sprecher der CDU-Fraktion, ergänzt:

„Die Bewerbung Köln/Rhein-Ruhr bringt enorme Stärken mit: Eine Region mit rund zehn Millionen Menschen, über 160 Millionen potenziellen Fans im Umkreis von 500 Kilometern, mehr als 14 Millionen möglichen Tickets und ein Konzept, das zu 100 Prozent auf bestehende oder temporäre Sportstätten setzt. Dieses Votum ist auch ein klares Bekenntnis zum Breiten- und Spitzensport in unserer Stadt. Die Spiele können dazu beitragen, Sportstätten zu modernisieren, neue Angebote zu schaffen und insbesondere Kinder und Jugendliche nachhaltig für Bewegung zu begeistern.“

gez. Niklas Kienitz
Fraktionsgeschäftsführer